

## 16. Wahlperiode

---

### Antrag

der Fraktion der CDU

#### Beirat für Berliner Volkshochschulen

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, umgehend einen Beirat für die Berliner Volkshochschulen einzurichten, damit zukünftig vor grundsätzlichen Entscheidungen in der Erwachsenenbildung dem Senat eine fachliche Beratung zur Verfügung steht.

Der Beirat wird durch die/den für Bildung zuständige(n) Senatorin/Senator auf Vorschlag der Gruppen ernannt. Vorschlagsberechtigt sind für je:

- zwei Vertreter/in der Rat der Bürgermeister,
- ein Vertreter/-innen die Direktoren-Arbeitsgemeinschaft der Berliner Volkshochschulen,
- ein Vertrete/in der Dozenten/-innen,
- ein Vertreter/-in der Hauptpersonalrats,
- ein Vertreter/-in die Gesellschaft zur Förderung der Volkshochschulen in Berlin e.V.,
- ein Vertreter/-in der Deutsche Volkshochschulverband (DVV),
- ein Vertreter/-in der Rundfunkrat,
- ein Vertreter/-in die Landeszentrale für politische Bildungsarbeit,
- ein Vertreter/-in die Agentur für Arbeit,
- ein Vertreter/in die Landeskonzferenz der Rektoren und Präsidenten (LKR) der Berliner Hochschulen
- ein Vertreter die Deutschen Gesellschaft für wissenschaftliche Weiterbildung und Fernstudium e.V., Landesgruppe Berlin sowie für je
- einem Vertreter/-in der im Berliner Abgeordnetenhaus vertretenen Fraktionen.

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses können über die Internetseite

[www.parlament-berlin.de](http://www.parlament-berlin.de) (Startseite>Parlament>Plenum>Drucksachen) eingesehen und abgerufen werden.

Die zuständigen Senatsverwaltungen für Weiterbildung, Gesundheit, Senioren und für Gleichstellungsfragen gehören dem Beirat mit beratender Stimme an.

*Begründung:*

Analog des Musikschulbeirates soll es zukünftig einen Beirat für die bezirklichen Volkshochschulen in Berlin geben. Die Erfahrung mit dem Musikschulbeirat hat gezeigt, dass es sinnvoll und notwendig ist, ein derartiges Forum einzurichten. Dazu ist es notwendig, dass die wichtigsten betreffenden gesellschaftlichen und politischen Gruppen in dem Gremium vertreten sind.

Berlin, den 05. Februar 2008

Dr. Pflüger Steuer Statzkowski  
und die übrigen Mitglieder der Fraktion der CDU